Pfarreiblatt

18 · 2018 Seelisberg 6.10. – 28.10.2018

Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln

Samstag, 20. Oktober 2018

Liturgischer Kalender

Samstag, 6. Oktober

ab 13.00 Uhr Chilbibetrieb auf dem Tanzplatz

19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle mit Daniel Guillet

Sonntag, 7. Oktober
Patrozinium und Chilbi

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet und Trachtälyt vo Seelisbärg

17.00 Orgelkonzert in der Pfarrkirche **Beckenried**

Stiftjahrzeit für:
Franz und Klara Aschwanden Truttmann und Familie, Oberschwand und
Alois Aschwanden, Erstfeld und Kinder

Kollekte Unterhalt Pfarrkirche

Mittwoch, 10. Oktober

09.00 Eucharistiefeier in der St. Annakapelle in Volligen

Samstag, 13. Oktober

16.30 Probe des JuKi'S Chor im Zwischenraum

19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:
Anna Aschwanden, Hostet

Josef und Anna Zwyssig-Infanger und Kinder, Wissig

Sonntag, 14. Oktober

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet

Dreissigster für
Hans Truttmann-Aschwanden
Oberrüti 6

Gedächtnis für Verena und Andreas Huser, Unterhofstatt, sowie Marie Huser, Zizers

Stiftjahrzeit für:
Dr. Karl Zimmermann und Familie, Oberrüti 9

Kollekte Tischlein deck dich

Samstag, 20. Oktober
Landeswallfahrt nach Einsiedeln

siehe Programm nächste Seite

19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:
Wendelin und Veronika Aschwanden-Truttmann und Familien, Fehren

Alois und Marie Zwyssig Aschwanden und Familie, Hagrösli

Sonntag, 21. Oktober

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:
Wendelin und Veronika Aschwanden-Truttmann und Familien, Fehren

Kollekte für den Ausgleichsfonds der Weltkirche MISSIO

Mittwoch, 24. Oktober

09.00 Eucharistiefeier in der St. Annakapelle in Volligen

Samstag, 27. Oktober

16.30 Probe des JuKi'S Chor in der Turnhalle

19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:
Josefine Fischlin-Truttmann und Familie, Wald

Sonntag, 28. Oktober

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Heidi Ineichen

Kollekte für das Priesterseminar St. Luzi

Homepage: www.kirche-seelisberg.ch

Pfarrer:
Daniel Guillet
PF 48, 6375 Beckenried
079 437 53 49
daniel.guillet@beckenried.ch

Sekretariat, Pfarrhaus 1:
Monika Wipfli
Telefon: 041 820 12 88
pfarramt@seelisberg.ch
Mittwochmorgen und Donnerstagnachmittag geöffnet

Sakristan Pfarrkirche:
Roland Gisler
079 956 34 69
Stellvertretung:
Monika Achermann
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:
Monika Huser
041 820 24 92

Kirchenratspräsident:
Edy Huser
Hofstettliweg 5
041 820 19 26

Redaktionschluss für

Nr. 19:

27.10.-11.11.18

17.10.2018

Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln
Samstag, 20. Oktober 2018

Abfahrt

09.00 Uhr Busfahrt ab allen Bushaltestellen in Seelisberg
09.10 Uhr Busfahrt ab Emmetten
Direkte Fahrt nach Einsiedeln
Mittagessen in einem Restaurant Ihrer Wahl

14.00 Uhr Pilger-Gottesdienst in der Klosterkirche
Anschliessend direkte Rückfahrt nach Seelisberg, Rückkehr ca. 17.30 Uhr

Busfahrt:

Erwachsene: CHF 25.—
Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre: CHF 20.—

Anmeldung bis spätestens Donnerstag 18. Oktober 2018, 16.00 Uhr an Treib-Seelisberg-Bahn AG, 041 820 15 63 oder info@seelisberg.com

Fusswallfahrt nach Einsiedeln

Individuelle Fahrt nach Brunnen.

Um 03.00 Uhr Besammlung in Brunnen: Wer sich für diese Variante anmeldet, erhält genauere Angaben über den Besammlungsort und die Möglichkeit, das Auto zu parkieren.

Wanderung über Haggenegg und Alpthal nach Einsiedeln, ca. 7 Stunden. auf dem 24 km langen Pilgerweg halten wir an 5 Orten für einen kleinen Impuls inne. Proviant aus dem Rucksack sorgen für das leibliche Wohl.

Genaue Wegbeschreibung auf: www.jakobsweg.ch unter Einsiedeln-Brünigpass. Ankunft in Einsiedeln ca. 11 Uhr; Mittagessen in einem Restaurant Ihrer Wahl.

14.00 Pilger-Gottesdienst in der Klosterkirche

Individuelle Rückreise mit dem Zug: Einsiedeln ab 16.12 Uhr

Anmeldung für die Fusswallfahrt bis spätestens 5. Oktober 2018 an: www.kath-uri.ch oder Lukas Thürig, Telefon G 041 871 15 15, Informationen: landeswallfahrt@kath-uri.ch

Seit 33 Jahren gibt es die Fachstelle KAN der Landeskirche Nidwalden

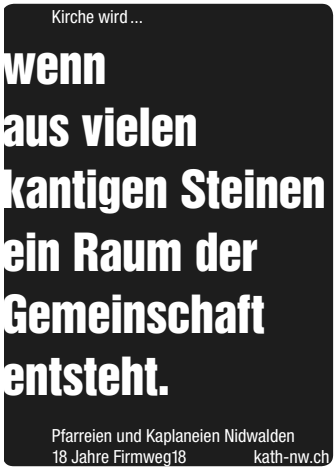
Beeindruckende Entwicklungen wurden durch die Fa

Was vor 33 Jahren mit einem Engagement für die Jugendseelsorge begann, weitete sich in den letzten drei Jahrzehnten zu einer unverzichtbaren Fachstelle für die Pfarreien/Kaplaneien, das Dekanat und die Landeskirche aus. Ein Blick zurück und in die Gegenwart.

Am 1. Oktober 1985 nahm der erste kantonale Jugendseelsorger im Auftrag der Katholischen Landeskirche Nidwalden seine Arbeit auf. In den kommenden Jahren folgte der kontinuierliche Ausbau zur Katholischen Arbeitsstelle Nidwalden KAN, heute Fachstelle KAN.
Im Laufe der Jahre kamen die Fachbereiche Erwachsenenbildung/ Pfarreientwicklung (1989), Katechese und Pfarreiblatt/ Öffentlichkeitsarbeit (1993), Firmweg18 (1995) und Diakonie (2017) hinzu. Seit 1989 werden die Fachbereichsleitenden von einem Sekretariat unterstützt.

Kontinuierlich ausgebaut

Was 1985 noch mit 50 Stellenprozenten begann, hat sich in zusätzliche Bereiche weiterentwickelt. Nach acht Jahren wurde die «Jugendseelsorge der Landeskirche NW» zur «Arbeitsstelle der Landeskirche Nidwalden», da eue Fachbereiche dazu kamen. Entscheidend für die weitere pastorale Entwicklung war die Bildung der Pastoralplanungskommission, welche zum Beispiel die Einführung des Heimgruppen-Unterrichtes, das Anheben des Firmalters auf 18 Jahre und die Gründung eines Nidwaldner Pfarreiblattes anregte und deren Realisierung begleitete. Die Pastoralplanungskommission formulierte 1995 zehn Thesen zur Pastoral im Dekanat Nidwalden. Sie nehmen dabei die Zukunft der Seelsorge unverblümt in den Blick und zeigen mutige Schritte in die Zukunft. Ein erstes Leitbild wurde 1999 verabschiedet. Im April 2008 wurde an der Zukunftskonferenz die Vergangenheit und Zukunft der KAN ausführlich diskutiert. Die Ergebnisse dieser Tagung dienten als Grundlage für das Leitbild der Fachstelle von 2008, welches 2014 im Rahmen einer Organisationsanalyse überarbeitet wurde.



Das interdisziplinäre Team der Fachstelle KAN (v.l.): Silvia Brändle, lic. theol. und Ausbilderin FA, Benno Büeler, Religionspädagoge und Mirjam Würsch, Sozialarbeiterin FH

In den 33 Jahren haben insgesamt 16 Mitarbeitende die Arbeit und den Aufbau der Fachstelle KAN geprägt, einige mehr als 10 Jahre lang: Annalies Fluri (16 Jahre), Markus Limacher (14 Jahre), Freddy Businger (13 Jahre) und Silvia Brändle (11 Jahre).

achstelle KAN angestossen und realisiert

Aktuell erfüllen drei je für ihre Bereiche gut qualifizierte Fachpersonen (siehe Foto) die Aufgaben der fünf Fachbereiche. Mit diesem interdisziplinären Team ist die Fachstelle KAN gut aufgestellt und den Anforderungen der Zeit und den Bedürfnissen der Anspruchsgruppen gewachsen.

Zukunftsgerichteter Pastoral verpflichtet
Die Fachstelle KAN ist «Dienstleistungs-, Animations-, Fach-, Beratungs- und Koordinationsstelle der Römisch-Katholischen Landeskirche Nidwalden. Sie steht im Dienst der Pfarreien/Kaplaneien, des Dekanats und der Landeskirche Nidwalden und ist einer zukunftsgerichteten Pastoral verpflichtet.» (Zweck; Leitbild 2008, 2014)
Die primären Zielgruppen bilden haupt- und nebenamtliche kirchliche Mitarbeitende. Weitere Zielgruppen sind die freiwillig Engagierten in den Pfarreien/Kaplaneien, die Behörden, sowie die Adressatinnen und Adressaten der kommunalen und regionalen Projekte und Angebote.

Vernetzung und Zusammenarbeit sind entscheidend
Dass die Fachstelle KAN ihren «Zweck» erfüllen konnte und es auch in Zukunft kann, hängt entscheidend von der guten Vernetzung und Zusammenarbeit der Landeskirche (Kleiner und Grosser Kirchenrat), des Dekanats und der Fachstelle KAN ab. Gemeinsam sind und bleiben sie engagiert miteinander auf dem Weg - im Dienste der Menschen in der Katholischen Kirche Nidwalden.
Pünktlich auf das Jubiläum ist ein Flyer zur Katholischen Kirche Nidwalden erschienen. In leicht verständlicher Form werden Organisation und Aufgaben der Kirche dargestellt. Mit dem Kreuzsymbol nimmt er das Zentrale unseres Glaubens auf. Er liegt in den kirchlichen Schriftenständen auf und kann bei den Pfarreimitarbeitenden bezogen werden.

Eugen Koller/ Silvia Brändle

Kirche quo vadis.
33 Jahre Fachstelle KAN

Ein ermutigender und bestärkender Abend für alle
Das Jubiläum bietet Anlass für eine Auseinandersetzung zum Thema «die Kirche Nidwalden, gestern, heute, morgen».

Programm
Impulsreferat
von Sr. Ingrid Grave, Ilanz

Podiumsgespräch
mit Sr. Ingrid Grave, Silvia Brändle, Markus Limacher, Thomas Wallimann

Ein Festakt, Lieder vom ZÄMÄCHOR und ein Apéro riche vom CAFE MAITRI geben dem Abend die festliche Note

Freitag 09. November 2018, 19.00 Uhr
Oeki Stansstad (Bürgenstockstrasse)

Herzliche Einladung
das Team der Fachstelle KAN

mehr: www.kath-nw.ch

20 Jahre Verein SPUNTAN: Das Jubiläumsfest

Spuntan ist erwachsen geworden

Der Verein Spuntan hilft seit 20 Jahren jungen Menschen bei der herausfordernden und manchmal überfordernden Aufgabe des Erwachsenwerdens. Ein Geburtstagsfest dankte den vielen freiwillig Engagierten.

Angeregte Gespräche über das Erwachsenwerden

Foto: Michael Vonwil-Immersi

Was vor 20 Jahren mit einer fast ausschliesslich von freiwilligem Engagement geleisteten Notaufnahme für Jugendliche in akuten Krisensituationen begann, ist durch mehrere Veränderungsprozesse hindurch zu einer professionell geleiteten sozialpädagogischen Wohnbetreuung geworden.

Spuntan hilft beim Erwachsen werden

Passend zur Kernaufgabe des Vereins («Jugendlichen beim Erwachsenwerden helfen») lud Spuntan zum «Café Philo». Unter der Moderation von Peter A. Schmid (Dozent HSLU) diskutierten 40 Frauen und Männer über «die Kunst des Erwachsenwerdens». Die unterschiedlichen Lebenserfahrungen und -haltungen der altersmässig gemischten Gruppe ergaben ein facettenreiches Bild von «der Kunst des Erwachsenwerdens und -sein». Die Vielfalt an Gedanken und Meinungen war bereichernd und inspirierend.

Vielfältiges Jubiläumsprogramm

Das feine israelische Mittagessen und ein herrliches Kuchenbuffet luden zum Verweilen ein. Stets kommen neue Menschen hinzu. Insgesamt wurden es gut 80. Die einen tauschen sich im Sinne von «Weisch no…» mehr über die Anfänge aus; andere Gespräche nehmen stärker die Gegenwart und Zukunft in den Blick. Allen gemeinsam ist ihr Herzblut und Engagement fürs Spuntan.

Herzhafter Dank

Die Gesundheits- und Sozialdirektorin Michèle Blöchliger überbrachte namens der Regierung die besten Wünsche und einen Geburtstagskuchen. Sie dankte allen, «die sich durch all die Jahre hindurch mit Fachkompetenz und noch viel mehr mit Hingabe und Leidenschaft mehr als einfach ihren Job gemacht haben». Monika Rebhan Blättler, Präsidentin der Röm.-Kath. Landeskirche, erinnerte an die einzigartige Entstehungsgeschichte des Spuntan. «Danke für all das uneigennützige diakonische Engagement so vieler Menschen. Wir brauchen euch und das Spuntan in Nidwalden.» Auch der kurze Blick in die Geschichte durch die Präsidentin Regula Wyrsch belegte, wie «Spuntan nur dank unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit so gut erwachsen geworden ist».

Das «Chifonet-Chörli», die «schwiizerdütschen Protestsongs» von Dani Korber und die Songs von «Reno Gabriel AkustikDuo» rundeten das stimmungsvolle Geburtstagsfest ab. *Silvia Brändle*

Spenden:
IBAN CH56 8122 3000 0089 1127 0
mehr: www.spuntan.ch

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Spiritualität in der Kapuzinerkirche
www.vks-nw.ch
Gebet für den Frieden (SLS)
FR 05.10.2018, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier zu Herz Jesu
FR 05.10.018, 19.30 Uhr

Eucharistiefeier zur Kirchweihe
FR 19.10.2018, 19.00 Uhr

Spiritualität im Kloster St. Klara
www.kloster-st-klara-stans.ch
Innehalten
Musik und Meditation
DI 23.10.2018, 19.50 Uhr

Offene Weihnacht GESUCHT: Freiwillige für Mithilfe
Auch dieses Jahr findet am 24. Dezember im Gemeinschaftsraum der Evang.-Ref. Kirche Stans eine offene Weihnacht statt. Eingeladen sind Alleinstehende und Paare, die den Heilig Abend gerne in Gemeinschaft erleben möchten.
Haben Sie Lust, bei der Vorbereitung oder der Durchführung mitzuhelfen? Dann wenden Sie sich bereits jetzt an:
mirjam.wuersch@kath-nw.ch; 041 610 84 11 oder
silke.petermann@nw-ref.ch
041 610 21 16

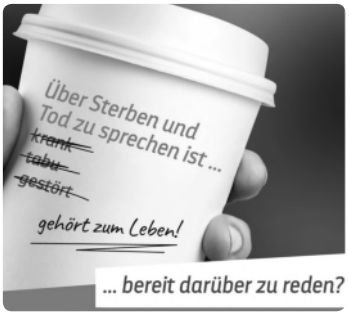
Konzert
CANTUS-Chor aus der Ukraine
MI 24.10.2018, 19.30 Uhr
Kapuzinerkirche Stans

Orgelkonzert
www.pfarrei-beckenried.ch
Romantisches Orgelfeuerwerk mit Orgelwerken von
Robert Schaab, Franz List, Marco Enrico Bossi und volkstümlicher Orgelmusik
SO 07.10.2018, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Beckenried

Orgelmatinee
www.stanserorgelmatineen.ch
Volkstümliches zur Älperchilbi mit Rudolf Lutz, St. Gallen und dem Requiemchor Stans, Leitung: Judith Gander-Brem.
SA 20.10.2018
11.30 Uhr, Pfarrkirche Stans

Wochenende in der Klostergemeinschaft St. Klara
www.kloster-st-klara-stans.ch
Telefon 041 619 08 10
Gemeinschaft mit den Schwestern erleben beim Gebet und den Mahlzeiten; Bibel teilen, Zeiten der Stille.
SA/SO 10./11.11.2018
Kapuzinerinnenkloster Stans

Frauen feiern
«Feierabend - Abendfeier» ökumenischer Frauengottesdienst
MI 24.10.2018, 20.00 Uhr
Kapuzinerinnenkirche Stans



Übers Sterben und die letzte Lebensphase zu sprechen, bringt Klarheit und Erleichterung. Wenn wir rechtzeitig voneinander wissen, was wir uns für unser Lebensende wünschen, können wir die letzte Phase aktiv gestalten. Es ist ein wichtiges Gespräch, das nahestehende Menschen miteinander viel zu selten führen. Aber wie anfangen?
Fachpersonen aus Medizin, Recht, Pflege, Seelsorge und spezialisierten Vereinigungen, führen moderierte Gespräche und beantworten Ihre Fragen. Besuchen Sie unseren Anlass in Stans.
SA 13.10.2018, ab 13.30 – 16.30 Uhr, Pfarreiheim Stans

Woche der Religionen: «Göttliche Töne»
www.woche-der-religionen-nidwalden.ch
Wie Musik und Tanz Religionen verbinden
05.11.2018, Hergiswil
07.11.2018, Buochs
10.11.2018, Stans

AZA 6377 Seelisberg

erscheint 14-täglich

Strick- und Spielnachmittag

Neu am Dienstag Nachmittag ab 13.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

im Gemeinschaftsraum im Haus "Wohnen im Alpenblick"

13. Nov. / 11. Dez. / 15. Jan. / 12. Febr. / 12. März

Wir stricken, spielen und jassen, je nach Lust und Laune. Bitte eigene Spiele und Jasskarten mitbringen.

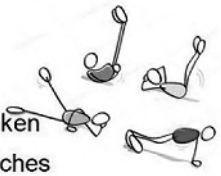
Wolle wird gratis abgegeben.

Es freut sich

Irma Waser mit Team

Turn dich fit!

Jeweils am Donnerstag von 20.15 – 21.15 Uhr
in der Turnhalle Seelisberg
ab 18. Okt. 2018 bis 17. April 2019
(nur während der Schulzeit)
pro Mal 7 Franken oder Abo 110 Franken
Es erwartet Dich ein abwechslungsreiches Sportprogramm!
Luzia Aschwanden-Walker (079 427 60 90)



PRO SENECTUTE | Kanton Uri

Beratungen in Altersfragen
Wohnhaus Alpenblick
30. Oktober, 8-17 Uhr

---

26. Oktober

Hotel Montana